

The background of the slide is a photograph of a mountain range, likely the Alps, with snow-capped peaks and a valley below. The entire image is overlaid with a semi-transparent teal color. In the top right corner, the word "publica" is written in a white, lowercase, sans-serif font.

publica

Merci-Tag

Freitag, 6. September 2019











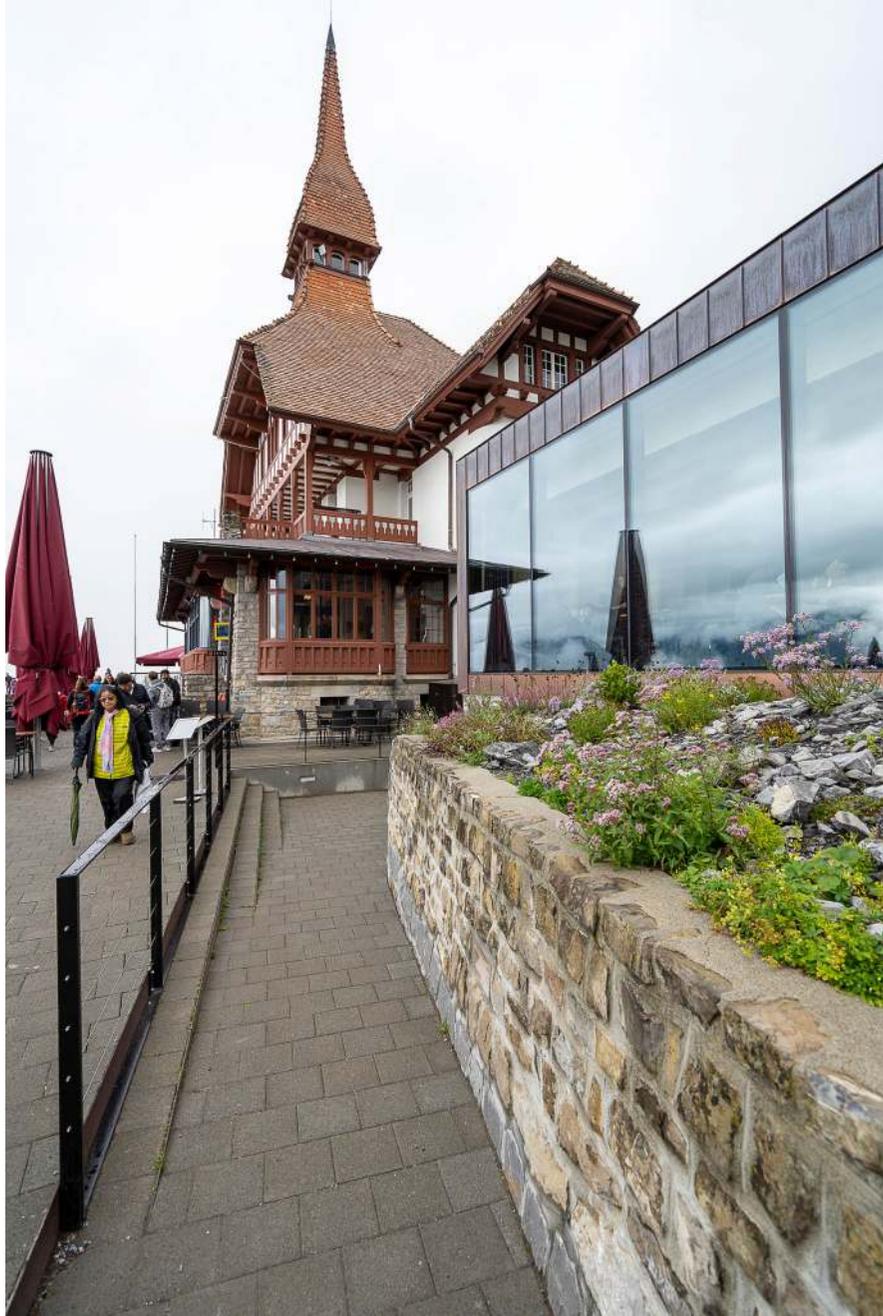






Harderkulm ☒	5 min	Harderkulm Station 1306 m
Augstmatthorn	3h 30min	
Habkern	4h 45min	
Interlaken	1h 45min	

Bitte Weg nicht verlassen
Ne pas quitter le chemin s.v.p.
Rimanere sul sentiero per favore
Please don't leave the trail





























JUNGRAU
1834 m. s. m.

Harder Kulm

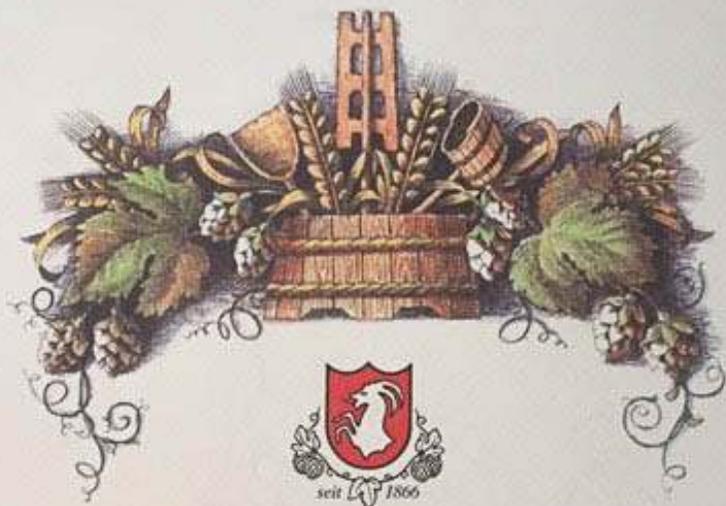
Top of Interlaken · Switzerland



1

Wo Hopfen und Malz nie verloren sind

Sie besuchen eine der traditionsreichsten lokalen Bierbrauereien der Schweiz, die Brauerei Rügenbräu in Interlaken. Sie werden in die Geheimnisse der Bierbraukunst eingeführt und steigen in den Felsenkeller der Brauerei, die sich seit 150 Jahren in Familienbesitz befindet. Warum das so ist? Lassen Sie sich überraschen und freuen Sie sich auf ein kühles Bier – spätestens beim Apéro in der Trinkhalle am Kleinen Rügen.



RUGENBRÄU

DAS BIER AUS DEM BERNER OBERLAND











2

Made in Switzerland

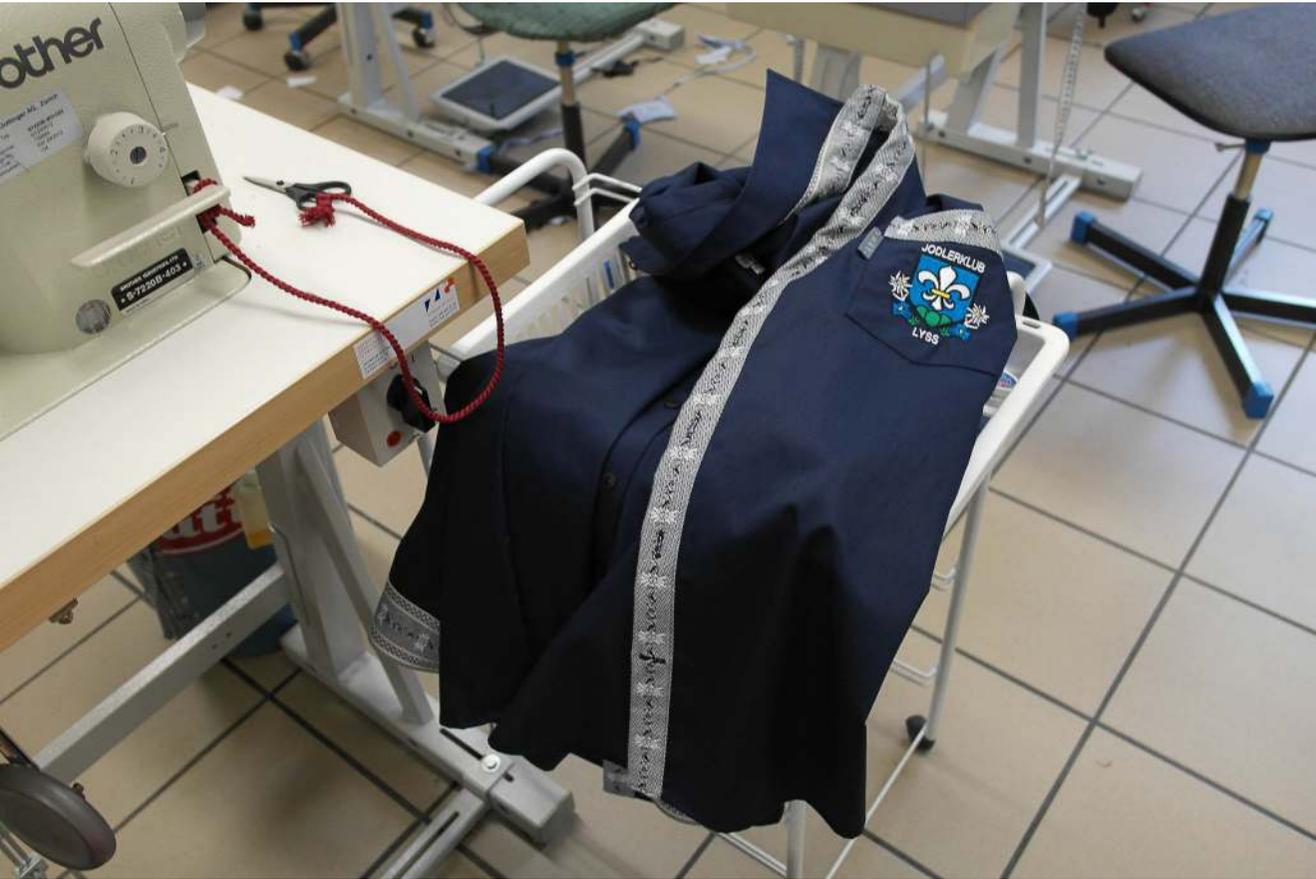
Sie besuchen das «Märthüsli» und lernen die Erfolgsgeschichte eines anderen Schweizer Familienunternehmens kennen. Begonnen hat Familie Jenni mit dem Vertrieb ihrer selbst produzierten Edelweisshemden an einem Marktstand im Freilichtmuseum Ballenberg. Heute werden die «Jenni-Hemden» in zahlreichen Geschäften sowie über einen Online-Shop weltweit vertrieben. Jenni zeigen Ihnen auch, wie und aus welchen Materialien die beliebten Hemden entstehen.

















Herren
Langarm
XS - XXL

3

Jetzt, Schütze, triff, und fehle nicht das Ziel!

Kein Werk der deutschen Literatur hat die Schweizer Volkskultur mehr geprägt als Friedrich Schillers Drama «Wilhelm Tell». Und wohl kein anderer Spielort vermittelt diesen Klassiker anschaulicher als die Freilichtbühne in Interlaken – und dies seit über 100 Jahren mit grossem Erfolg. Auf einer Führung werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen dieses Grossanlasses und erfahren, weshalb Tell jedes Mal den Apfel trifft, wenn Schillers Gessler ruft: «Jetzt, Schütze, triff, und fehle nicht das Ziel!»



4

Ohne Schweiss kein Preis

Alphornblasen und Fahنشwingen sind anstrengend. Aber Sie müssen in diesen Disziplinen ja keinen Preis gewinnen. Der Crashkurs in Alphornblasen und Fahنشwingen soll Ihnen Spass machen und ein wichtiges Stück Schweizer Volkskultur näherbringen. Aber wer weiss: Vielleicht entdecken Sie dabei ein Talent, das bis zu diesem Tag unerkant in Ihnen geschlummert hat. Der Kurs ist übrigens auch für Linkshänderinnen und Linkshänder geeignet.





5

Bitte lächeln

In diesem Fotografie -Crashkurs erfahren Sie von einem professionellen Fotografen, auf was Sie achten sollten, wenn Sie Familien- und Porträtaufnahmen machen möchten, für die man Sie nicht auslacht. Gelernt und geübt wird mit den eigenen Kameras. Vergessen Sie also nicht, Ihre Digitalkamera, Ihre Sofortkamera oder Ihr Handy – einfach dasjenige Gerät, mit dem Sie am liebsten Porträts und Gruppenbilder machen – auf den Ausflurm mitzunehmen.



























6

Tour de Plaisir

Die 16 Kilometer lange Strecke führt Sie vom Grandhotel Giessbach an den Brienersee und seinem Ufer entlang bis nach Interlaken. Damit Sie Ihre Muskeln spüren, treten Sie ohne e-Unterstützung in die Pedale. Für die Fahrt ist eine Dauer von rund zwei Stunden eingeplant. So haben Sie genügend Zeit, um die atemberaubende Landschaft zu genießen, ohne ausser Atem zu geraten. Bitte bringen Sie Ihren eigenen Velohelm mit.

















7

Wanderlust

Von Theodor Heuss, dem ersten Bundespräsidenten der Bundesrepublik Deutschland, stammt das Zitat: «Der Sinn des Reisens ist es, an ein Ziel zu kommen, der Sinn des Wanderns, unterwegs zu sein» Und wo könnte Unterwegssein beglückender sein als im Berner Oberland. Auf der begleiteten Wanderung – in gemütlichem Schritttempo – werden Sie nur wenige Höhenmeter überwinden müssen und nach rund 100 Minuten ebenfalls in Interlaken eintreffen.

























A weathered wooden signpost stands against a background of dense green trees. The signpost consists of a vertical wooden post and a horizontal wooden sign that tapers to a point on the left side. The sign is mounted on the post with two visible screws. The word 'Trínkhalle' is carved into the sign in a serif font. The wood shows signs of age and weathering, with some greying and texture visible.

Trínkhalle









TRINKHALLE

























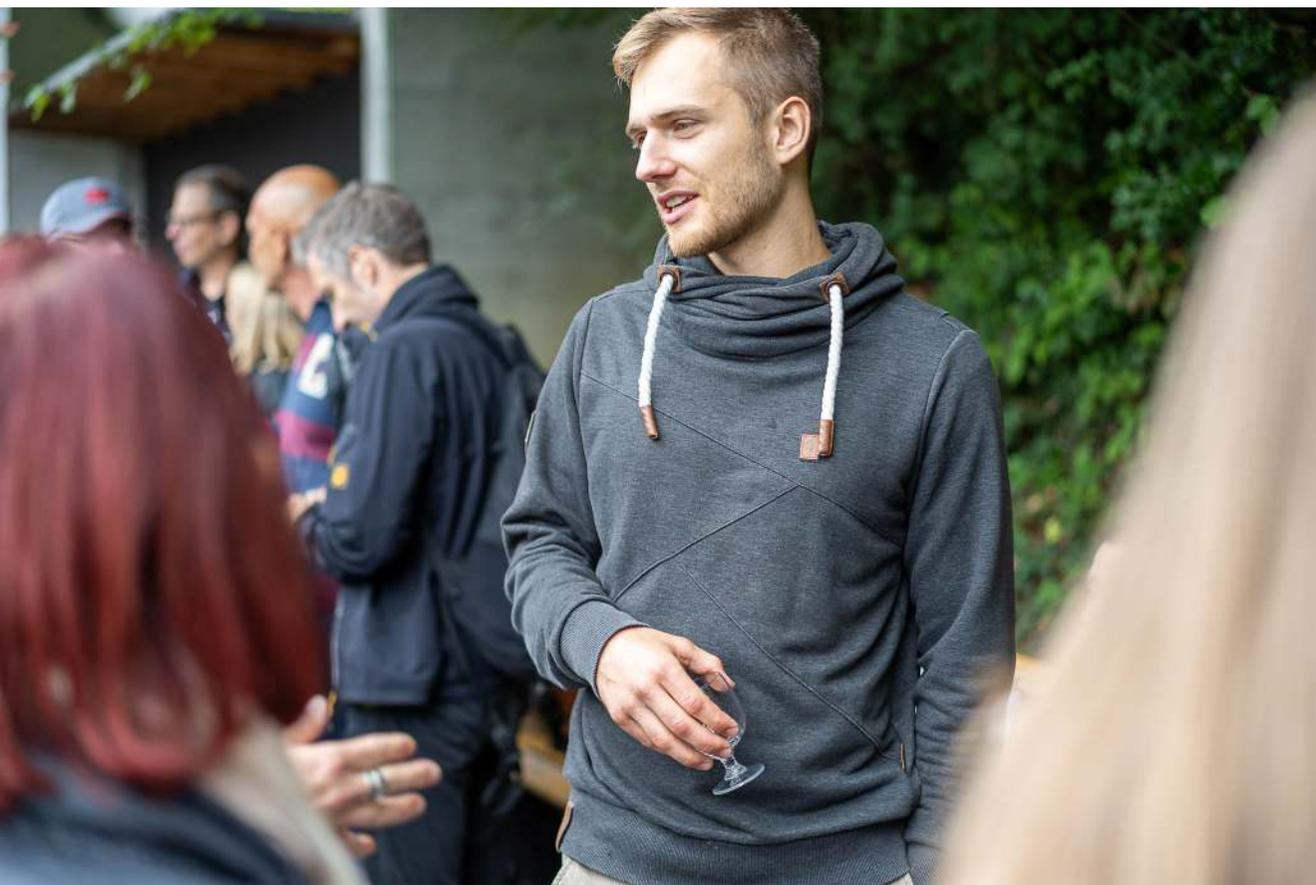


































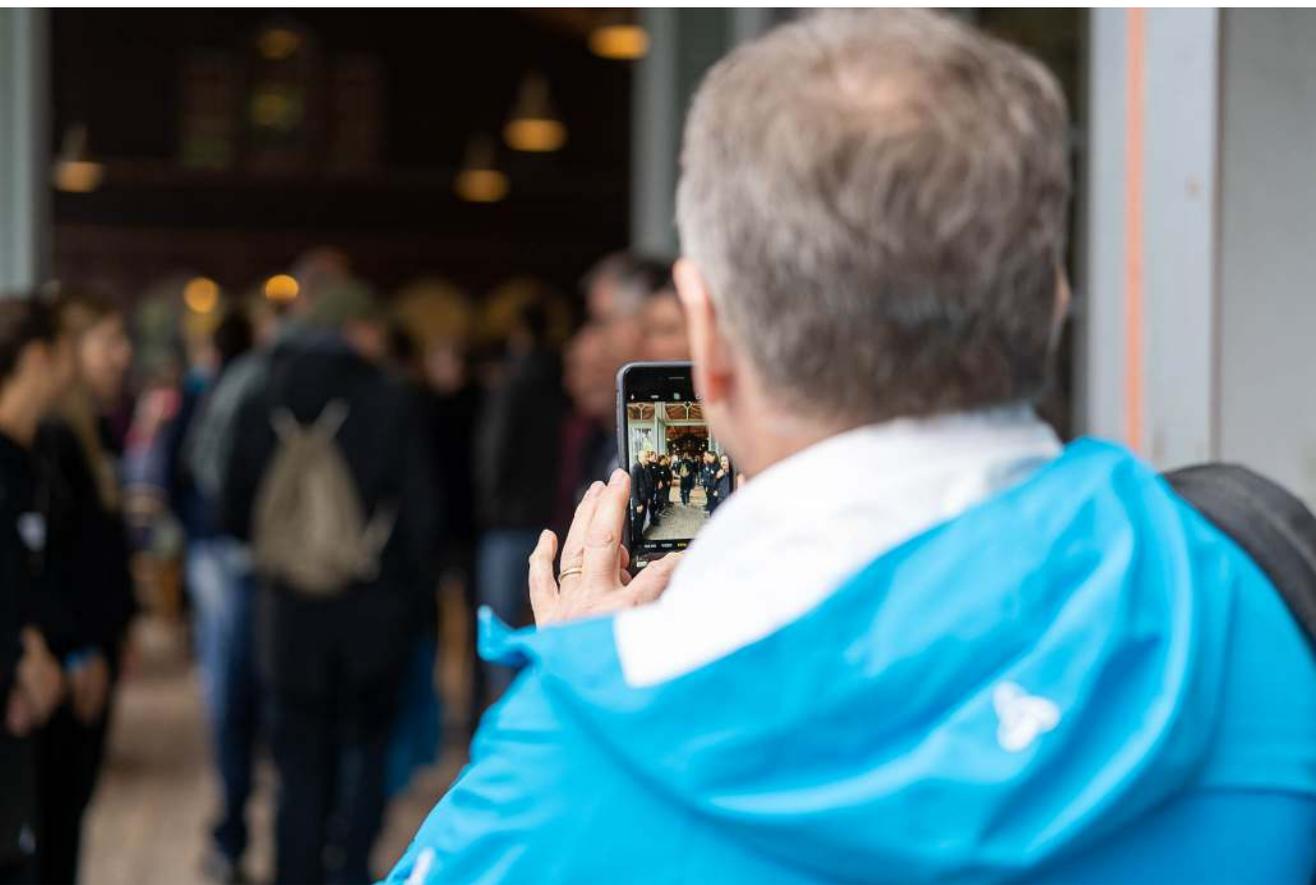










































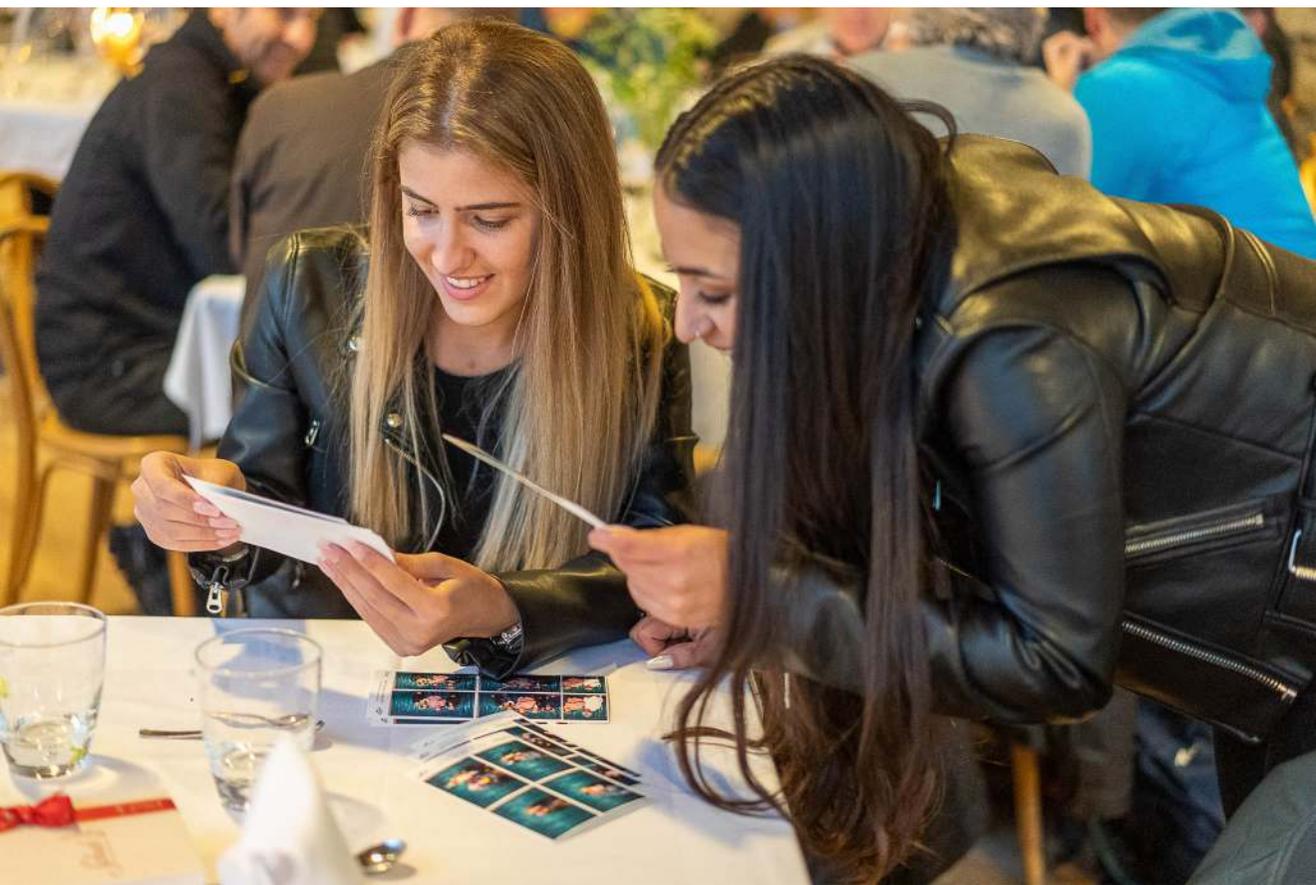












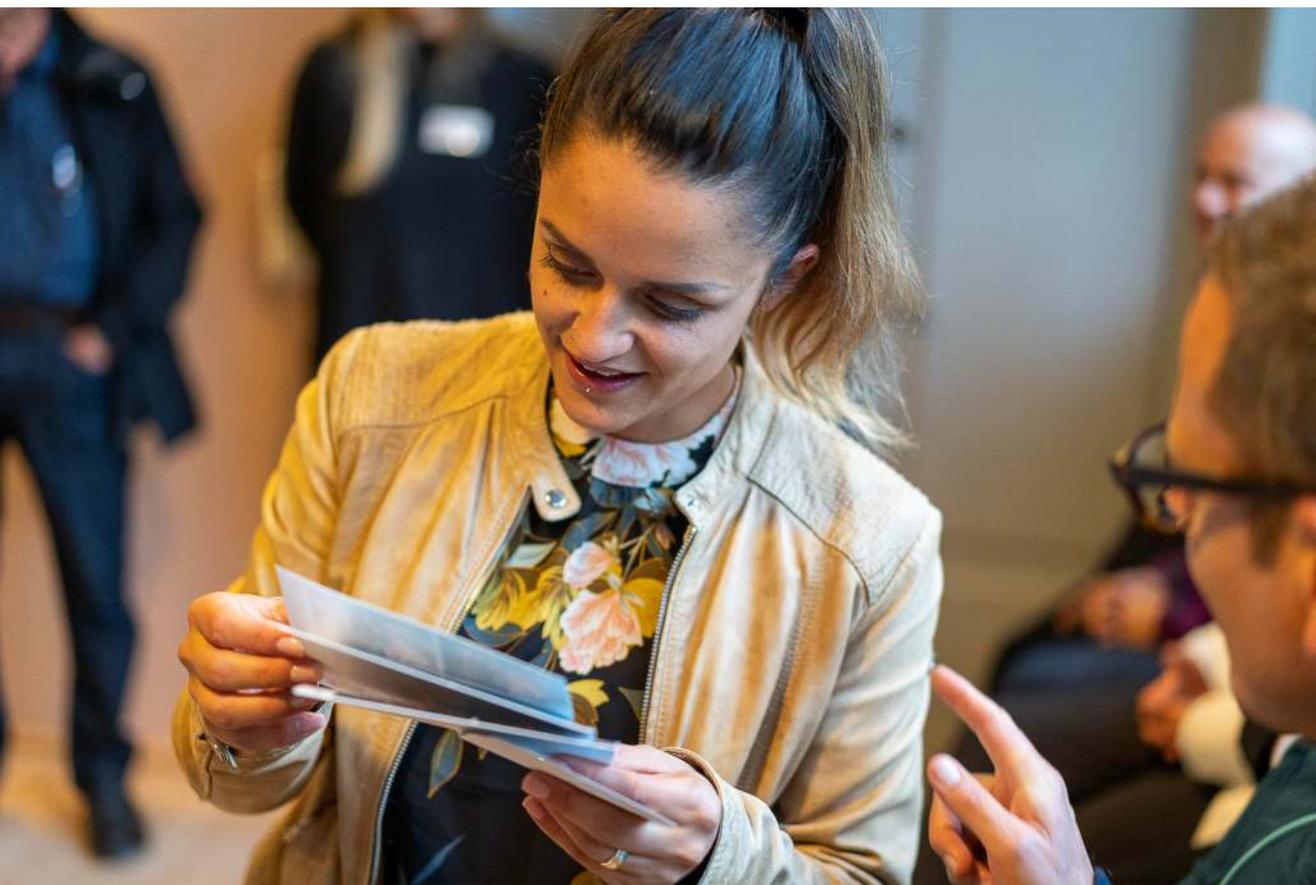






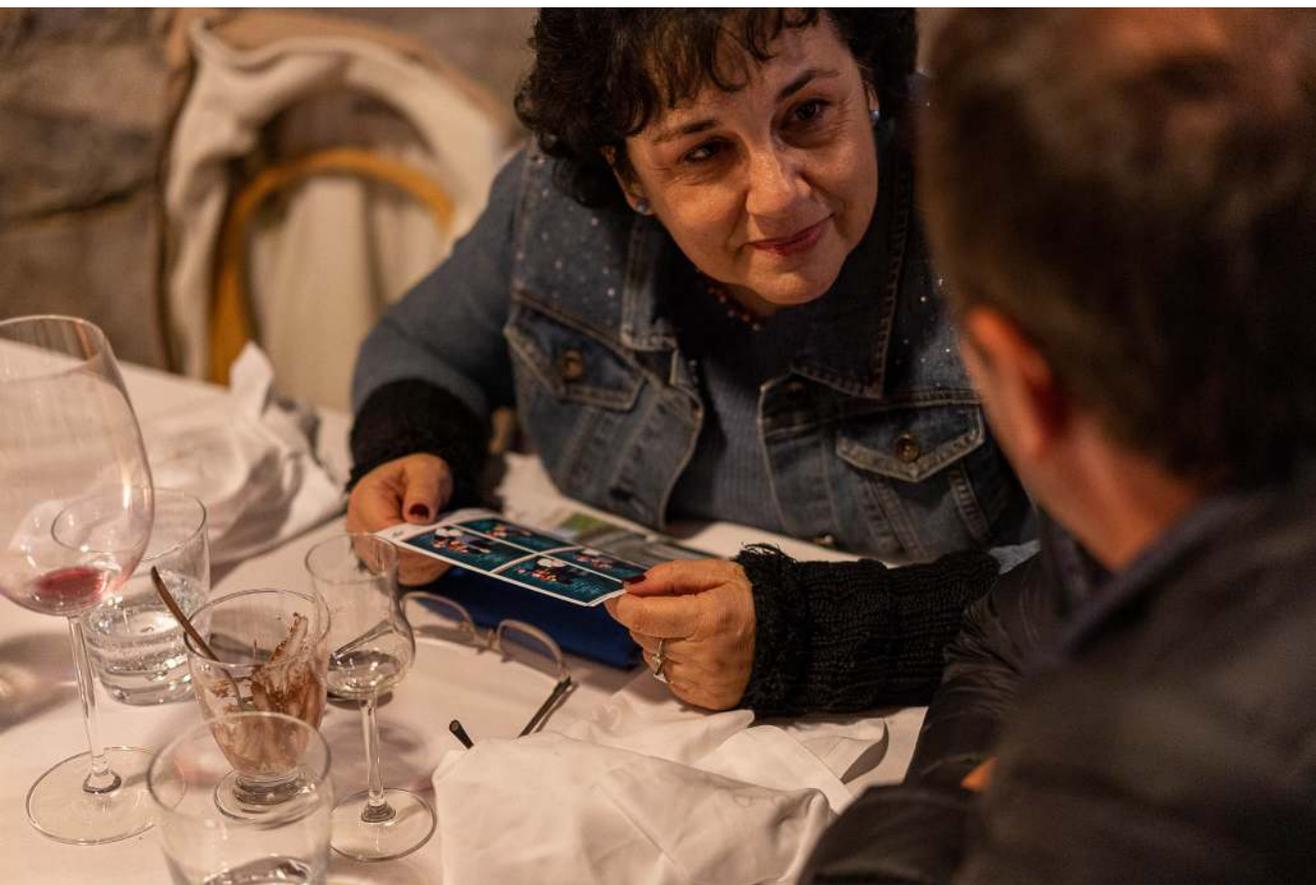














 **ManagEvent**